



DKB

Deutscher Kegler- und Bowlingbund e.V.

DKB • Hämmerlingstraße 80-88 • 12555 Berlin

Gegründet 1885

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

DKB

Bundesgeschäftsstelle
Hämmerlingstraße 80-88
12555 Berlin

Telefon 0 30.8 73 12 99
Telefax 0 30.8 73 73 14
dkb@kegelnundbowling.de
www.kegelnundbowling.de

Rechtsgeschäfte bedürfen zu ihrer
Gültigkeit der Genehmigung des DKB-Präsidiums

Berlin, den 09. Januar 2020

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden
unserer Landesverbände im DKB,

wie ihr wisst, ist der DKB seit einiger Zeit im Themenfeld „Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen“ aktiv. Im vergangenen Jahr wurde uns ein „Verdachtsfall“ zugetragen, der sich glücklicherweise schnell zum Guten aufklären konnte. Darüber sind wir sehr froh!

Gleichzeitig möchten wir dies zum Anlass nehmen und den Anstoß geben, Euch dem Thema Prävention sexualisierter Gewalt (PSG) in Eurem Landesverband anzunehmen. Es geht vor allem darum, erste kleine Maßnahmen zu ergreifen, um das Thema im Verband sichtbar zu machen und um für eventuelle Zwischenfälle, zumindest grob vorbereitet zu sein.

Da wir im DKB selbst seit einiger Zeit an dem Thema arbeiten, wissen wir, wie umfangreich und herausfordernd das sein kann. Aus unserer Sicht können dies erste Maßnahmen sein:

❖ Prävention sexualisierter Gewalt zum Thema machen:

Wenn man in diesem Themenfeld aktiv werden will, muss man das Thema erstmals und immer wieder auf die Tagesordnung holen und darüber sprechen. Das kann z.B. auf Vorstandssitzungen sein. Es ist ratsam, sich regelmäßig mit den Vorstandsmitgliedern und Jugendtrainerinnen und -trainern zum Thema auszutauschen. Prävention geht alle etwas an – nicht nur die Jugendabteilung des jeweiligen Verbandes.

Daneben sollten auch die Kinder und Jugendlichen selbst einbezogen werden. Auch für sie ist es wichtig, zu diesem Thema informiert und geschult zu werden.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





❖ Ansprechperson(en) benennen:

Das können eine oder zwei Personen (idealerweise weiblich und männlich) sein, die bereit sind, sich mit dem Thema zu befassen und – ganz wichtig – im Ernstfall ansprechbar zu sind. Wichtig ist auch, dass ihr Euren Verband und insbesondere die Jugendlichen darüber informiert, dass es Ansprechpersonen gibt und auch die Kontaktdaten kommuniziert. **Bitte informiert uns über Eure Ansprechpersonen**, denn nur so können wir effektiv zusammenarbeiten.

❖ Interventionsleitfaden erstellen:

Sollte ein Verdachtsfall an Euch herangetragen werden, ist es gut, wenn Ihr bereits im Voraus einen „Plan“ erstellt habt, wer im Landesverband darüber informiert werden sollte (auf jeden Fall die Ansprechperson und ggf. Vorstandsmitglieder) und wie Ihr dem Verdachtsfall nachgehen wollt.

Hier gilt: Ihr solltet **immer** externe Beratungsstellen, zum Beispiel den Landessportbund, verständigen und Euch eine Beratung einholen. Ihr seid nicht dafür verantwortlich, den Verdachtsfall allein aufzuklären – aber ihr solltet Euch dafür einsetzen, dass externe Stellen das gemeinsam mit Euch tun.

Auch der DKB und seine Ansprechperson(en) sind immer eine Anlaufstelle für Euch. In jedem Fall sollten Verdachtsfälle **vertraulich zum Schutz aller Beteiligten** kommuniziert werden.

Für diese ersten Maßnahmen – und auch darüber hinaus – steht Euch Euer Landessportbund beratend zur Seite. Das ist seine Aufgabe und dafür gibt es dort auch die nötige Kompetenz, Erfahrung und Ressourcen. Eine Übersicht der Ansprechpersonen in den einzelnen Landessportbünden findet ihr anbei. Ebenfalls findet ihr dort das Hilfetelefon bzw. Hilfeportal sexueller Missbrauch, das euch jederzeit kostenlos beratend zur Seite steht.

Wir wissen, dass einige von Euch bereits aktiv geworden sind und danken euch sehr für Eure Arbeit. Wir sind sehr daran interessiert, dass die Landesverbände von der Arbeit im DKB profitieren. **Eine effektive Präventionsarbeit kann aber nur gelingen, wenn auf allen Ebenen zusammengearbeitet wird. Für alle Fragen und Anregungen könnt Ihr Euch immer an uns wenden.**

In der Hoffnung, Euch eine Hilfestellung geben zu können, wünschen wir Euch alles Gute und sportlich viel Erfolg im Jahr 2020.

Viele Grüße aus Berlin

Ulrike Klaus
Vizepräsidentin Jugend DKB
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Uwe Oldenburg
Präsident DKB



Jennifer Schauer
Präventionsbeauftragte

